

eGRIS Client

Benutzerhandbuch

GLUE Software Engineering AG explicitly draws attention to possible changes of this document due to technical or functional progress without further notice and without Justification.

The copyright of this document is owned by **GLUE Software Engineering AG**. The document has to be treated confidentially and may not be exposed to third parties. It is not allowed to reproduce this document in whatever form. The document reflects the current stage of development at the time of writing or changing.

Copyright © 14.01.2025 by

GLUE Software Engineering AG
Schwarztorstrasse 31
CH – 3007 Bern

Document Administration	
Author(s)	Kasimir Blaser, Adrian Greiler, Beat Weisskopf
Doc.-Tool	Microsoft Word 2010/365
Storage	C:\Users\weiss\Documents\eGris-245\BenutzerHandbuch-2025-01-14_v3.0.4.docx
Distribution	

Version	3.0.4	Release Date	14.01.2025
Function			
Date			
Signature			

Version History			
Version	Description	Date	Initials
1.0	Initialversion	07.12.2011	KB
1.1	Konfiguration angepasst	03.01.2012	KB
1.2	Nachführen neuer Printscreens	25.01.2012	KB
1.3	System Voraussetzungen: neu Java 1.7	06.11.2013	KB
1.4	Client Version 1.0.4	31.01.2014	AG
2.0.0	Anpassungen für Version 2.0, Zustand „Gelb“ entfernt (keine Prüfung zu Vorjahr)	06.01.2015	BW
2.0.1	Tabelle mit Rollen und deren Berechtigung.	11.03.2016	AG
3.0.0	Version 3.0 mit BFS-Teil	23.10.2019	BW
3.0.1	Überarbeitung für Version 3.0.1 / Überarbeitung der Tabelle der Konfigurationswerte.	05.11.2019	AG
3.0.2	Anpassung der Zielversion dieses Dokuments	26.06.2020	AG
3.0.3	Ersatz Icon «bereit zum Signieren», SuisselD entfernt	07.05.2024	BW
3.0.4	Hinzufügen von «Download-Alle Daten»	14.01.2025	BW

Inhaltsverzeichnis

1.	Überblick	4
2.	Installation.....	4
2.1.	Systemvoraussetzung.....	4
2.1.1.	Hardware Tokens.....	4
2.2.	Installation	4
2.3.	Konfiguration	4
2.3.1.	eGRIS_client.properties	4
3.	Bedienung	7
3.1.	Grundlagen	7
3.1.1.	Navigation	7
3.1.2.	LZS-Grundbuchdaten Zustände	7
3.1.3.	BFS-Grundbuchdaten Zustände	8
3.1.4.	Reaktionszeit.....	8
3.2.	Login und Einstellungen.....	8
3.3.	Grundbuchdaten Hochladen.....	10
3.4.	Übersicht anzeigen («Logbuch»).....	16
3.5.	Daten herunterladen	16
4.	Rollenkonzept	18
4.1.	Benutzer-Rollen und erlaubte Methoden	18

1. Überblick

Die eGRIS Client Anwendung wird verwendet, um digitale Grundbuchdaten an die eGRIS Langzeitsicherung zu übermitteln. Weiter kann der Client die übermittelten Daten überprüfen, signieren und sichern.

Dieses Dokument bezieht sich auf die eGRIS Client Version: **3.1.16**

2. Installation

2.1. Systemvoraussetzung

Betriebssystem:	Windows 10
Minimum Hardwareanforderungen:	- CPU: 1GHz - Memory: 1GB - Festplattenspeicher: 100MB
Software:	- PDF Reader. Z.B. der Adobe Reader. - Falls nicht der Installer verwendet wird, sondern nur die Java Applikation („jar“ Datei) muss mindestens eine JRE 32Bit 1.8.x vorhanden und die Unlimited JCE (unlimitierte Schlüsselgrösse für Signaturen) installiert sein.
Konfiguration	Die lokale Zeit des Computers muss synchronisiert sein, sonst treten Fehler bei der Signaturüberprüfung auf.

Die Software sollte auch auf Mac und Linux Systemen einsatzfähig sein. Wurde jedoch auf diesen Systemen nicht getestet. Für Mac und Linux gibt es noch keinen Installer.

2.1.1. Hardware Tokens

Die Software funktioniert mit den Smartcards der Bundesverwaltung.

2.2. Installation

Für die Installation muss die Datei *eGRIS-Client_3.1.16.msi* ausgeführt werden. Diese enthält ein Java JRE sowie alle nötigen Ressourcen. Der Client wird anschliessend mit *eGRIS Client.exe* gestartet.

2.3. Konfiguration

Die Konfiguration wird in einem Unterverzeichnis des Benutzerverzeichnisses abgelegt. Das Konfigurationsverzeichnis ist unter Windows Systemen „%USERPROFILE%\eGRIS_client“.

Es gibt drei Konfigurationsdateien:

- signature.properties – Diese Datei sollte nicht modifiziert werden.
- eGRIS_client.properties
- drivers.properties

2.3.1. eGRIS_client.properties

In der *eGRIS_client.properties*, welche sich im Verzeichnis *.eGRIS_client* im Benutzerverzeichnis befindet, befindet sich die Konfiguration des eGRIS-Client.

Property	Type	Beschreibung
ProxyConfigurationKind	String	Beschreibt die Art der Proxy-Verwendung. Werte: AUTOMATIC_DETECTION,

		MANUAL_CONFIGURATION, NO_PROXY, PAC_SCRIPT, SYSTEM_PROXY
ProxyHost	String	URL / IP Adresse des Proxy-Servers. Nur gesetzt, wenn ProxyConfigurationKind= MANUAL_CONFIGURATION
ProxyPort	Int	Port des Proxy-Servers. Nur gesetzt, wenn ProxyConfigurationKind= MANUAL_CONFIGURATION
ProxySslHost	String	URL / IP Adresse des SSL-Proxy-Servers. Nur gesetzt, wenn ProxyConfigurationKind= MANUAL_CONFIGURATION
ProxySslPort	Int	Port des SSL-Proxy-Servers. Nur gesetzt, wenn ProxyConfigurationKind= MANUAL_CONFIGURATION
ProxyExclusion	String	Ausnahmen. Kein Proxy für diese Hosts. Nur gesetzt, wenn ProxyConfigurationKind= MANUAL_CONFIGURATION
PacURI	String	Dateipfad oder Adresse des Proxy-PAC-Scripts. Backslashes sind verdoppelt. Nur gesetzt, wenn ProxyConfigurationKind= PAC_SCRIPT
current.environment	String	Definiert die verwendete Umgebung. local, develop, test oder production.
Language	String	de, fr, it. Die zu verwendende Sprache.
Nachfolgende Properties sind nicht gesetzt. Die Standardwerte werden verwenden.		
HiddenTimeout_ms	Int	Timeout für Datentransfer. Zeit in Millisekunden. Standardwert 30000.
HiddenChunkSize	Int	Blockgrösse in Bytes für den Download vom Archiv. Standardwert 1048576->1MiB.
HiddenTSAServer1	String	URL zum TSA Server. Standardwert http://tsa.swisssign.net
HiddenTSAServer2	String	URL zum TSA Server. Standardwert http://tsa.pki.admin.ch/tsa
Nachfolgende Properties sind nur für Test / Debug Zwecke gedacht. Diese dürfen nicht aktiviert sein im produktiven Betrieb.		
HiddenUseSoftCert	Boolean	true/false. Beschreibt ob mit Soft-Zertifikaten gearbeitet werden soll. Nur für Debug/Test Zwecke. Muss auf false gesetzt sein im produktiven Betrieb!
HiddenSoftCertAuthPathP12	String	Pfad zum Soft-Zertifikat (p12 File).
HiddenSoftCertSignPathP12	String	Pfad zum Soft-Zertifikat (p12 File).
HiddenSoftCertAuthPassword	String	Passwort für P12 File.
HiddenSoftCertSignPassword	String	Passwort für P12 File.

Die Standardwerte von eGRIS_client.properties sind folgende:

Property	Default Wert
ProxyConfigurationKind	AUTOMATIC_DETECTION
Language	de
HiddenChunkSize	1048576
current.environment	production
HiddenTimeout_ms	30000
HiddenTSAServer1	http://tsa.swisssign.net
HiddenTSAServer2	http://tsa.pki.admin.ch/tsa
HiddenUseSoftCert	false
HiddenSoftCertAuthPathP12	
HiddenSoftCertSignPathP12	
HiddenSoftCertAuthPassword	
HiddenSoftCertSignPassword	

Die Standardwerte werden dann benützt, wenn der Wert nicht in der Konfigurationsdatei konfiguriert ist.

Damit die eGRIS Client Anwendung lauffähig ist, müssen mindestens folgende Properties gesetzt werden:

- current.environment

Falls keine Property-Datei gefunden wird, wird eine neue mit den Standardwerten angelegt.

3. Bedienung

Wichtig: Die eGov-Zertifikatskarte muss während der Benutzung der eGRIS Client Anwendung immer mit dem PC verbunden sein!

3.1. Grundlagen

3.1.1. Navigation

	Abbrechen, Einstellungen verwerfen
	Einstellungen Speichern
	Zurück zum Einstiegspunkt.
	Zurück. Auf die vorhergehende Ansicht wechseln.
	Weiter. Vorwärts zur nächsten Ansicht.
	Aktuelle Ansicht aktualisieren.
	Datei auswählen / öffnen.

3.1.2. LZS-Grundbuchdaten Zustände

Nach dem Upload einer Grundbuchdatei, wird diese überprüft, signiert und gesichert. Ein Datensatz hat also verschiedene Zustände die durchlaufen werden. Diese Zustände werden als Icons visualisiert. Wird mit dem Mauszeiger auf ein Icon „gefahren“ erscheint eine kurze Beschreibung des Zustandes (Tooltip).

Icon	Zustand	Beschreibung
	Progress	Grundbuchdaten werden überprüft. Dieser Vorgang je nach Grösse der Datei mehrere Minuten oder gar Stunden in Anspruch nehmen.
	Green	Die Daten sind korrekt. Daten müssen nun signiert und archiviert werden.
	BackedUp	Die Daten sind korrekt und gesichert.
	Red	Bei der Validierung der Daten wurden Fehler gefunden. Diese Daten können nicht gesichert werden. Der Prüfbericht enthält die gefundenen Fehler. Kontaktieren Sie den Grundbuchsoftware-Hersteller, vermutlich liegt ein Formatfehler vor; er kann auf das BJ zugehen. Sie können erst fortfahren, wenn der Fehler behoben ist.
	Missing	Für dieses Jahr sind noch keine Daten vorhanden.
	Signature-not-consistent	Die Überprüfung der Daten hat ergeben, dass diese vermutlich mit einem nicht registrierten Zertifikat signiert wurden. Versuchen Sie es bitte erneut. Tritt der Fehler wieder auf, kontaktieren Sie das BJ.
	Corrupt	Während der Sicherung ist ein unbekannter Fehler aufgetreten. Kontaktieren Sie das BJ umgehend.

Folgende Zustände können mit einem neuen Grundbuchdaten Upload evtl. behoben werden:

- Red,
- Missing,
- Signature-not-consistent.

Der Zustand „Corrupt“ kann nicht mit dem eGRIS Client oder der eGRIS Admin Anwendung behoben werden.

3.1.3. BFS-Grundbuchdaten Zustände

Analog zu den Zuständen für die Langzeitsicherung (LZS) gibt es folgende Zustände für die Verwendung als BFS-Daten.

Icon	Beschreibung
	Die Grundbuchdaten werden überprüft. Dieser Vorgang kann je nach Grösse der Datei mehrere Minuten oder gar Stunden in Anspruch nehmen.
	Die gelieferten Daten entsprechen vollumfänglich den definierten Anforderungen. Die Daten wurden für die Statistik übermittelt.
	Die gelieferten Daten entsprechen nicht den definierten Anforderungen. Die Daten konnten für die Statistik nicht übermittelt werden.
	Die gelieferten Daten entsprechen teilweise den definierten Anforderungen. Die Daten wurden für die Statistik übermittelt.
	Während der Sicherung ist ein unbekannter Fehler aufgetreten. Kontaktieren Sie das BJ umgehend.
	Für dieses Jahr sind noch keine Daten vorhanden.

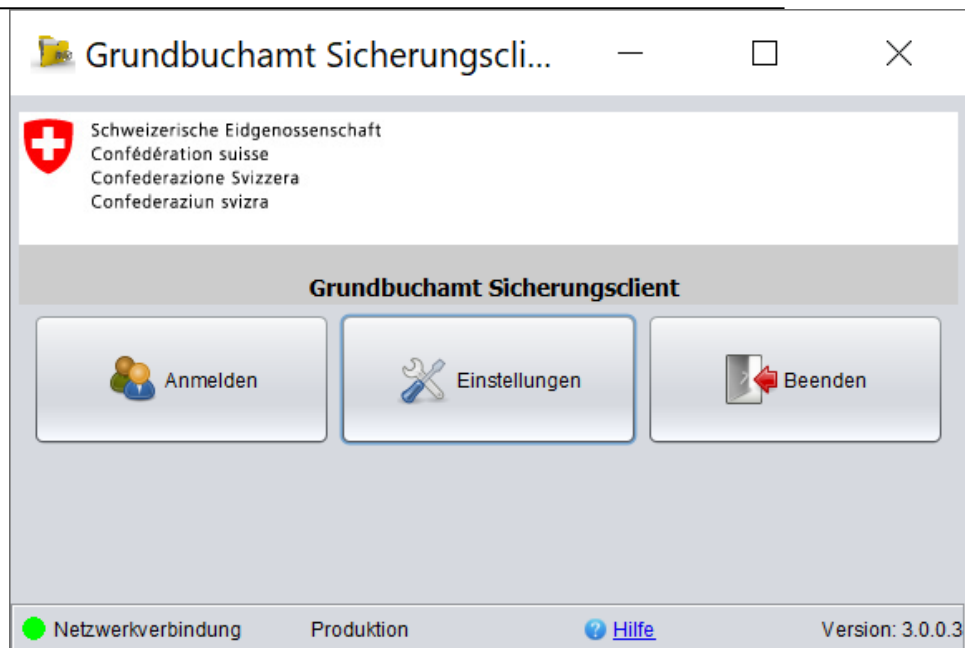
3.1.4. Reaktionszeit

Da die Applikation alle Informationen vom eGRIS Server erhält, fallen gewisse Laufzeiten an. Je nach Internetverbindung und aktiven Benutzern im System, können die Reaktionszeiten schwanken.

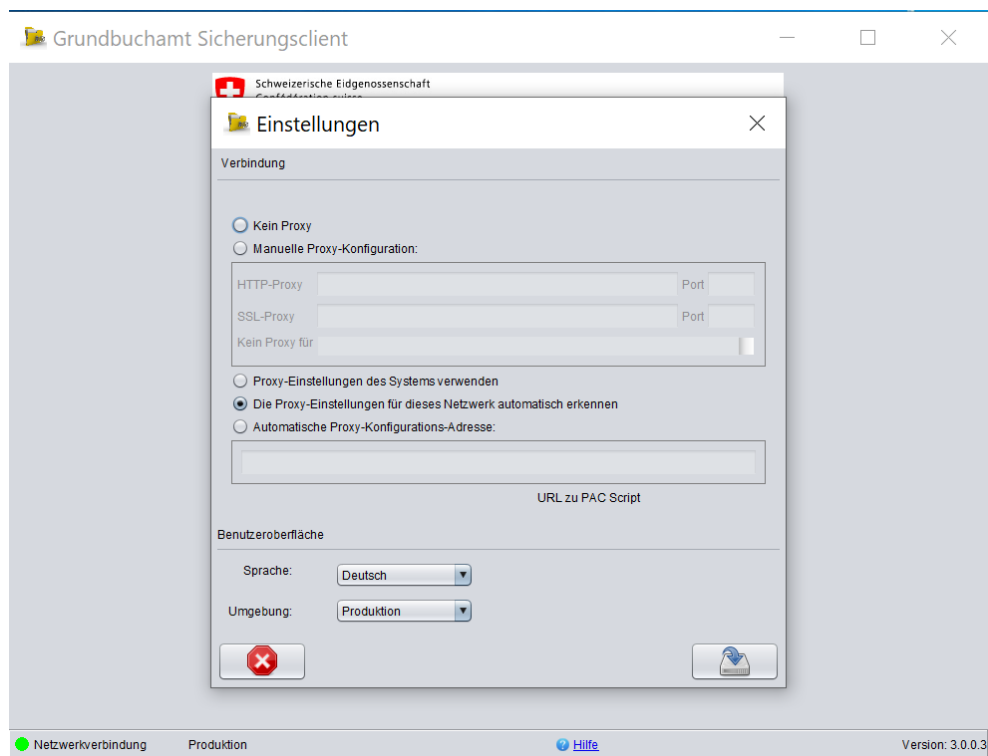
3.2. Login und Einstellungen

Auf der Startseite von eGRIS hat der Benutzer die Möglichkeit Einstellungen vorzunehmen oder sich anzumelden.

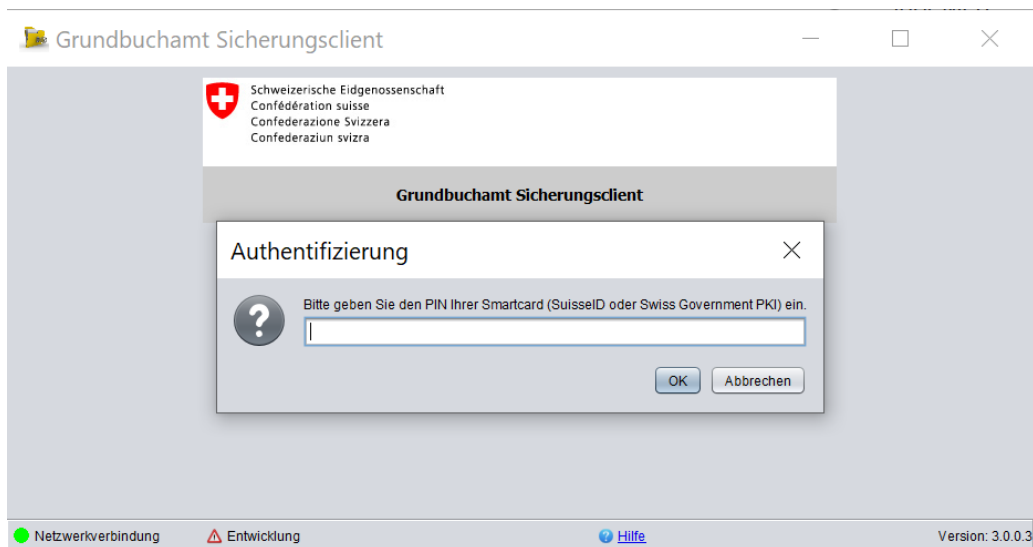
Hinweis: Unten links wird der Status der Netzwerkverbindung angezeigt. Sollte dieser nicht „grün“ sein, kann keine Anmeldung durchgeführt werden. In diesem Fall überprüfen Sie Ihre Einstellungen und die Internetverbindung.



Einstellungen: Es gibt die Möglichkeit einen Proxyserver zu aktivieren und die gewünschte Sprache kann gewählt werden, sowie die aktuelle Umgebung. Die aktuelle Umgebung wird im Client in der unteren Leiste dargestellt.

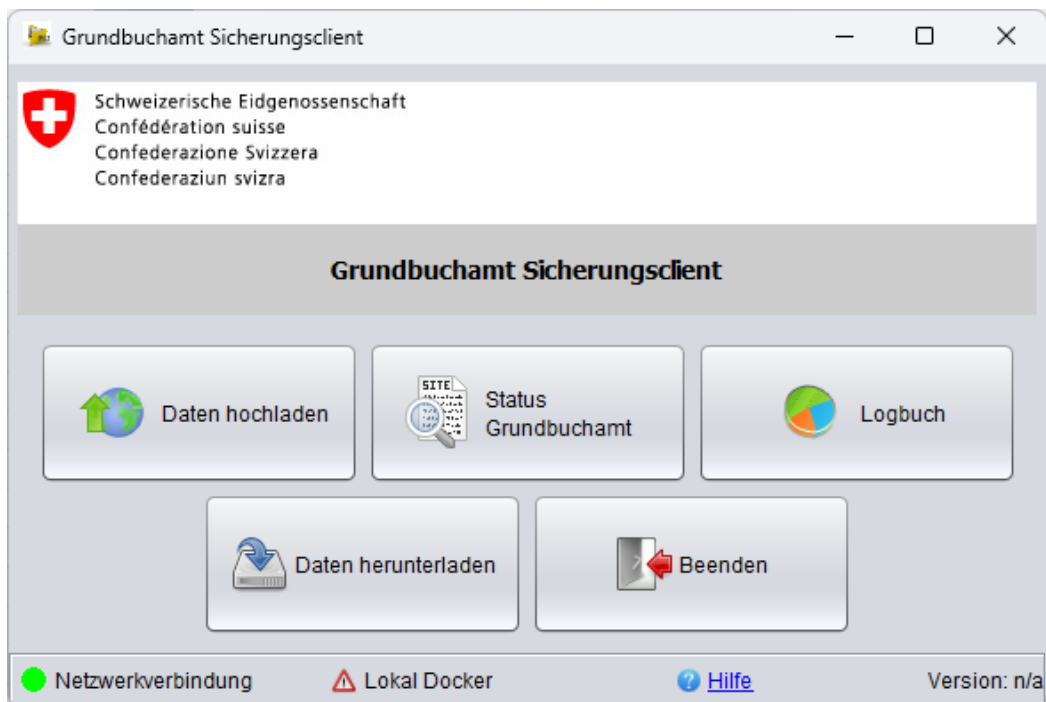


Die Netzwerk-Proxy Einstellung ist standardmässig auf «automatisch» gesetzt und benutzt daher im Normalfall die richtigen Werte.



Hinweis: Nach einem erfolgreichen Login gibt es keine Möglichkeit mehr die Einstellungen zu ändern. Dafür muss die Applikation beendet und wieder neu gestartet werden.

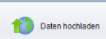
Hinweis: Der Button „Übersicht“ ist nur für Personen sichtbar, welche eine Rolle als Archivverantwortliche haben.



3.3. Grundbuchdaten Hochladen

Damit das Hochladen der Grundbuchdaten durchgeführt werden kann, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

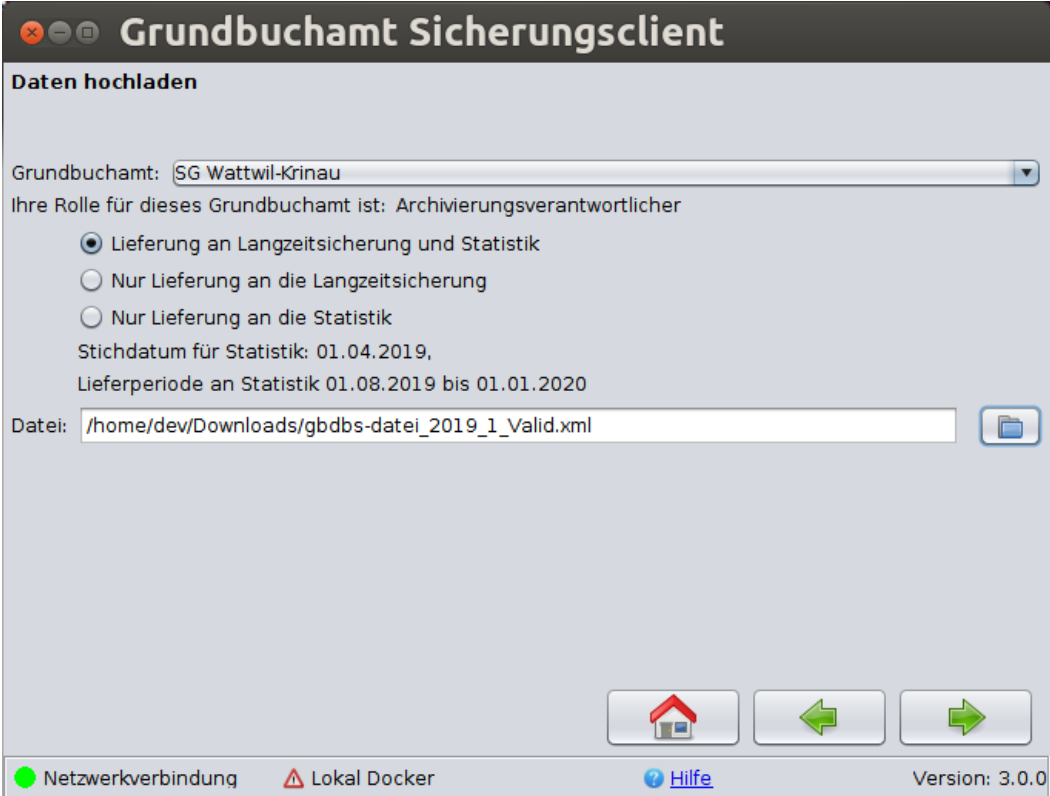
- Erfolgreiches Login. Siehe Login und Einstellungen.
- Eingeloggter Benutzer muss mindestens bei einem Grundbuchamt die Rolle „Hilfsperson“ oder „Archivverantwortlicher“ haben.

Über den Button „Daten hochladen“  wird der Upload-Prozess gestartet. Es muss nun das Grundbuchamt ausgewählt werden, für welches Sie eine Sicherung starten möchten.

Als zweiter Schritt muss eine Datei angegeben werden. Über den Button  kann eine GBDBS-XML-Datei ausgewählt werden.

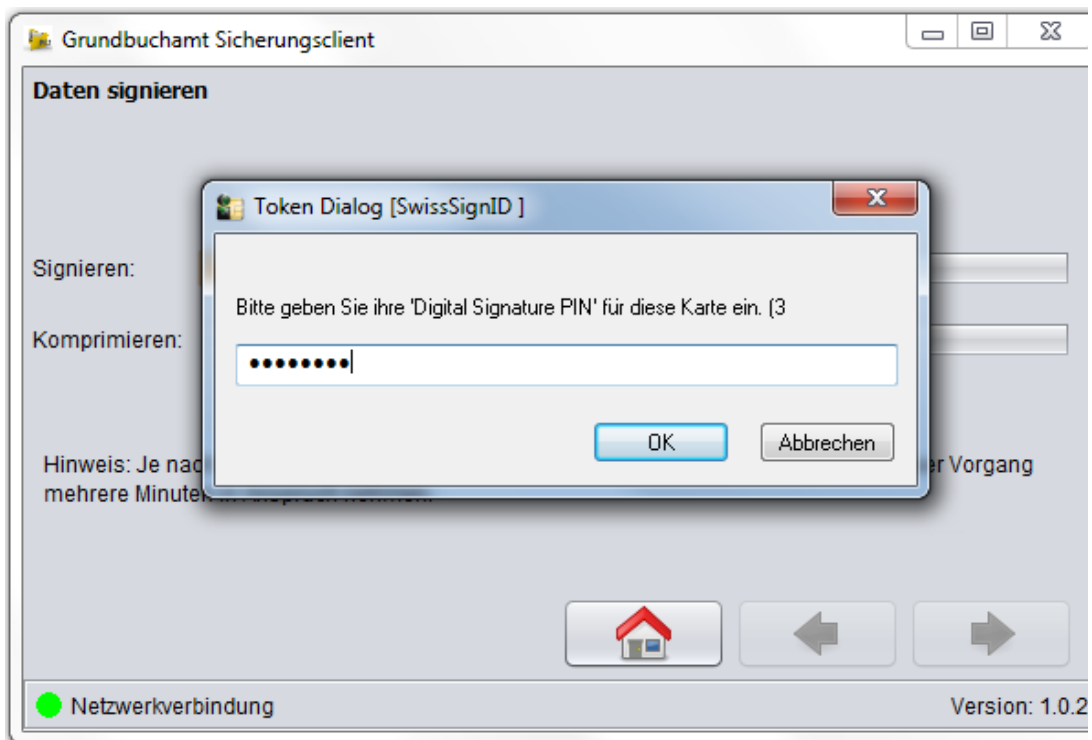
Befinden Sie sich in der Lieferperiode (BFS), so kann eine Auswahl der Typen getroffen werden. Standardmässig, wenn in der Lieferperiode, ist die Auswahl auf «Lieferung an Langzeitsicherung und Statistik» eingestellt.

Befindet man sich ausserhalb der Lieferperiode, ist keine Auswahl möglich und die Daten werden lediglich zur Langzeitsicherung verwendet.

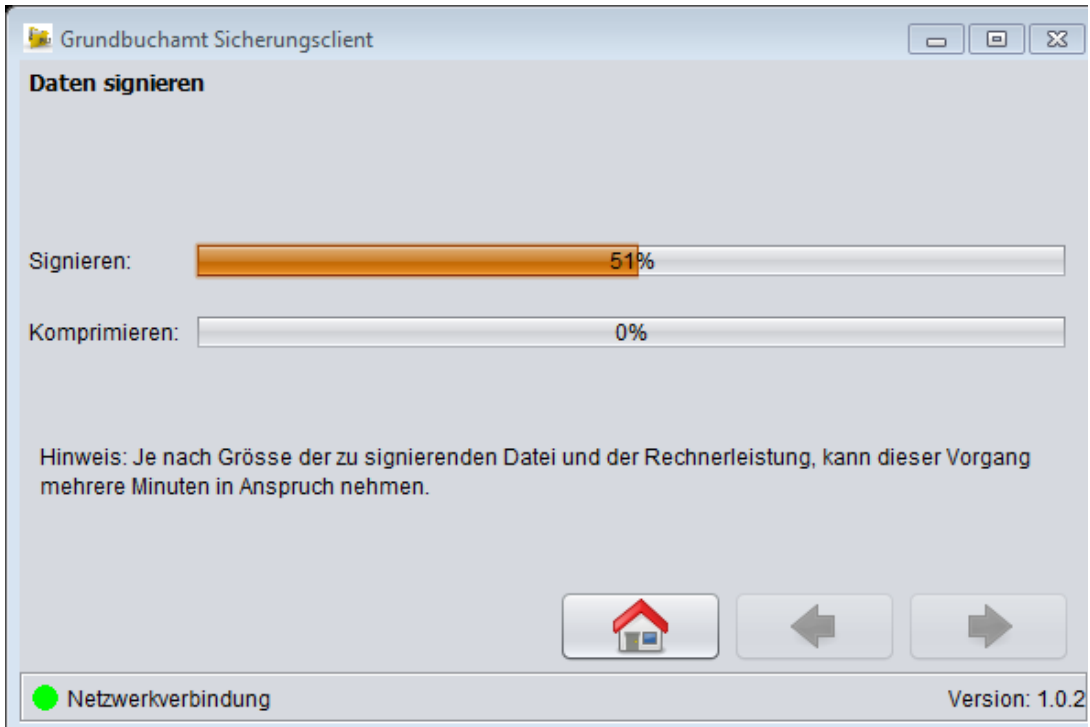


The screenshot shows the 'Grundbuchamt Sicherungsclient' window. The title bar includes standard window controls and the text 'Grundbuchamt Sicherungsclient'. The main area is titled 'Daten hochladen'. It features a dropdown menu for 'Grundbuchamt:' with 'SG Wattwil-Krinau' selected. Below this, it states 'Ihre Rolle für dieses Grundbuchamt ist: Archivierungsverantwortlicher'. There are three radio buttons for delivery options: 'Lieferung an Langzeitsicherung und Statistik' (selected), 'Nur Lieferung an die Langzeitsicherung', and 'Nur Lieferung an die Statistik'. It also shows 'Stichdatum für Statistik: 01.04.2019,' and 'Lieferperiode an Statistik 01.08.2019 bis 01.01.2020'. A text field for 'Datei:' contains the path '/home/dev/Downloads/gbdbbs-datei_2019_1_Valid.xml' and a file selection button. At the bottom, there are navigation buttons (home, back, forward) and a status bar with 'Netzwerkverbindung' (green dot), 'Lokal Docker' (red triangle), a 'Hilfe' link, and 'Version: 3.0.0'.

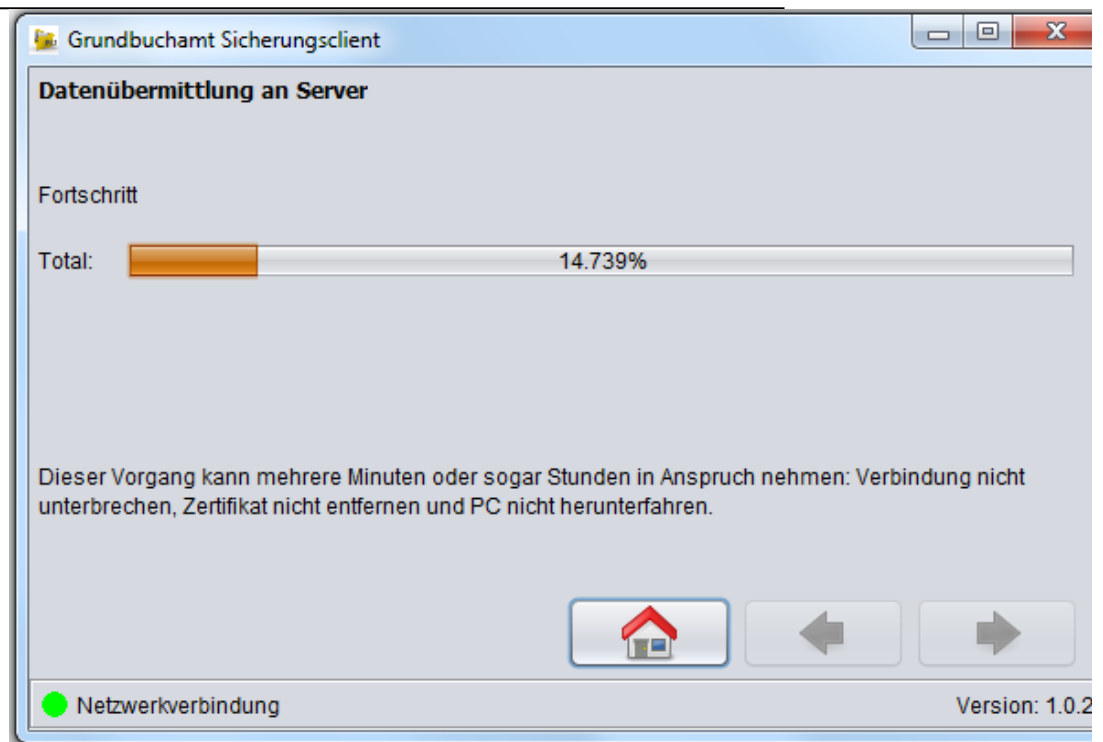
Im nächsten Schritt werden die Daten signiert. Hierfür muss das Passwort der Smartcard eingegeben werden.



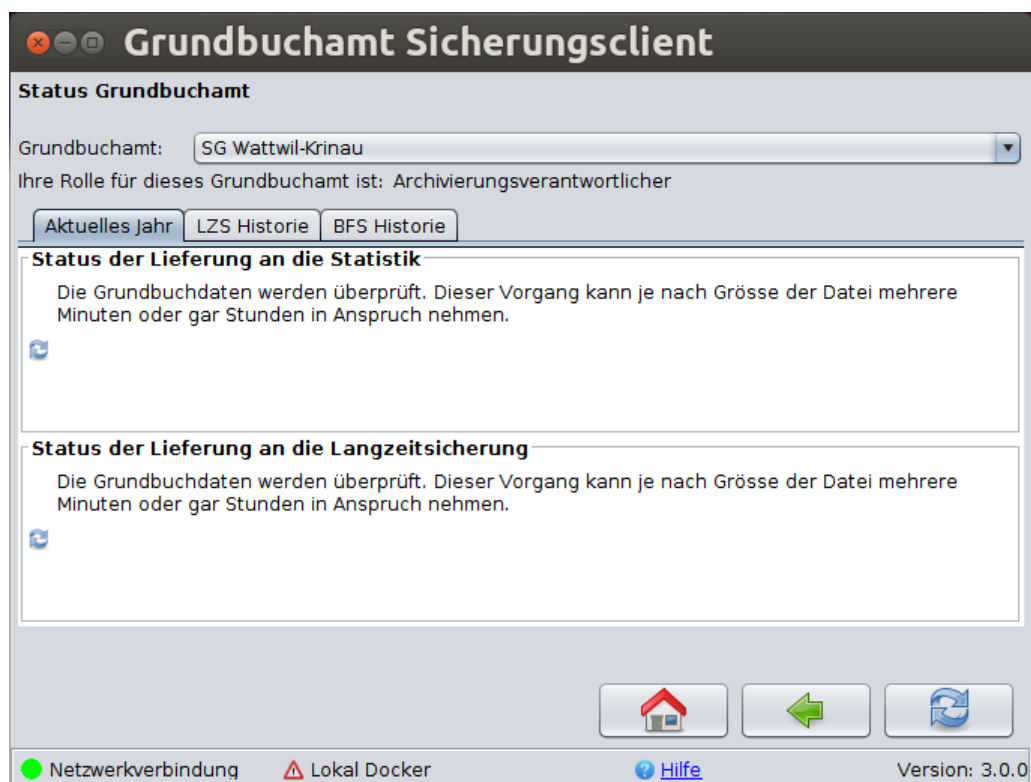
Das Signieren und Komprimieren der Daten nimmt eine gewisse Zeit in Anspruch. Dies kann je nach Rechnerleistung und Grösse der zu sichernden Datei stark variieren.



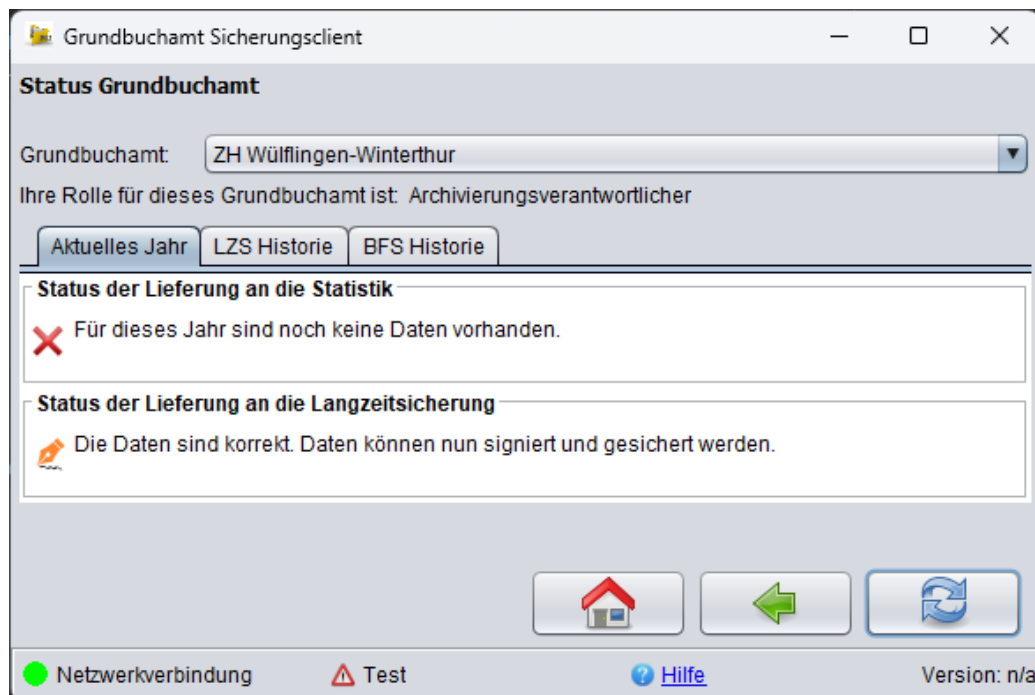
Nach dem Signaturvorgang wird automatisch in den Upload-Modus umgeschaltet. Auch hier kann der Vorgang mehrere Minuten oder sogar Stunden in Anspruch nehmen.



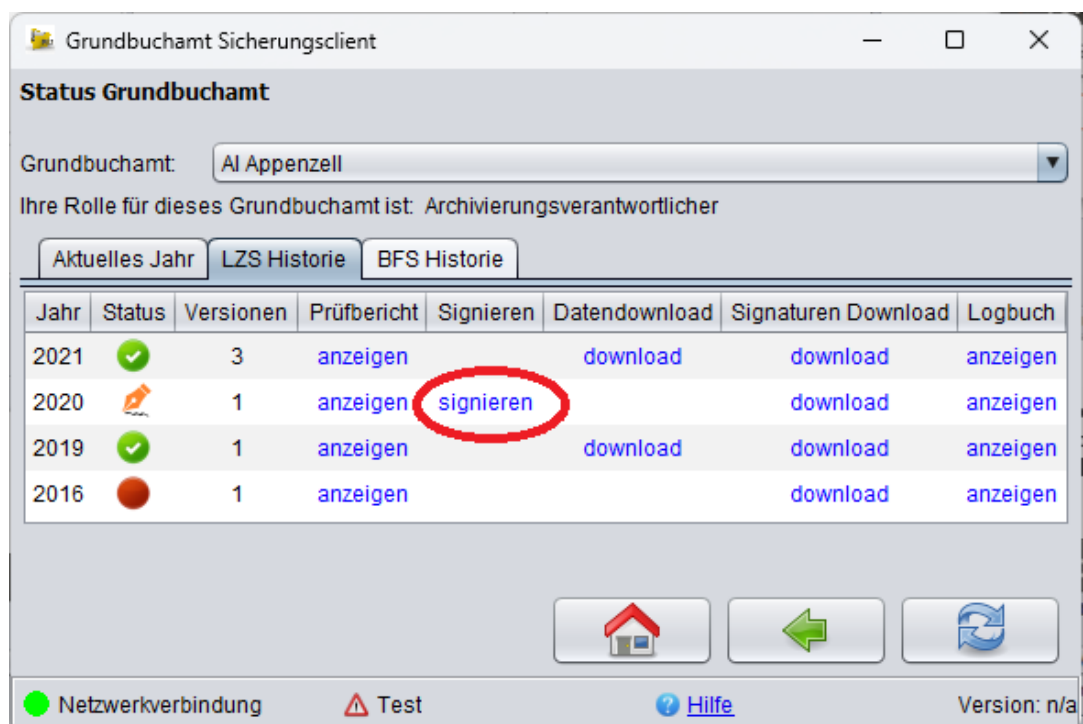
Nach dem erfolgreichen Upload, wird automatisch auf „Status Prüfen“ gewechselt.



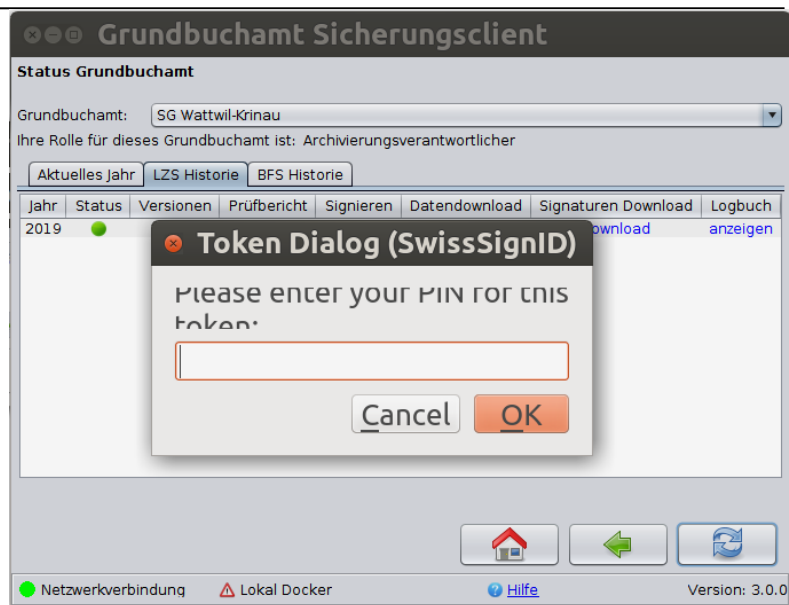
Nach der Überprüfung (kann längere Zeit dauern) wechseln die Zustände und Hilfetexte von Statistik bzw. Langzeitsicherung. Die **Lieferung an die Statistik** ist im Zustand «Grün» oder «Gelb» abgeschlossen. Im Status «Rot» muss nochmals geliefert werden, bei «Gelb» darf man nochmals senden. Die **Langzeitsicherung** benötigt noch weitere Aktionen, egal welcher Zustand resultiert. Ein Beispiel der Status-Übersicht ist hier zu sehen:



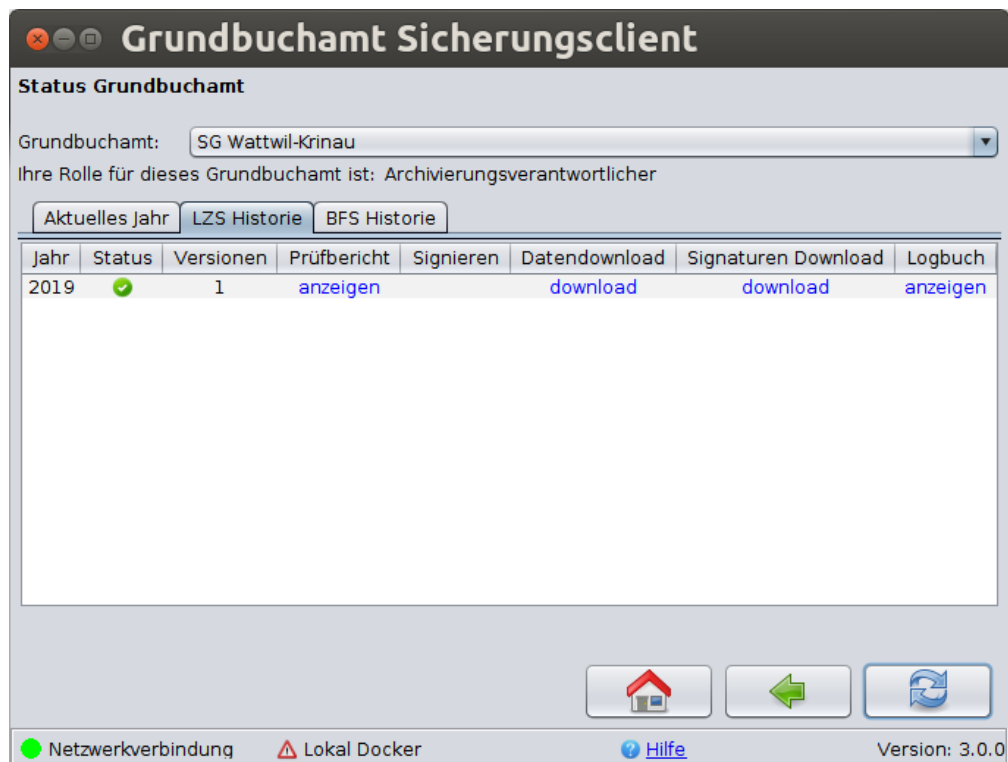
Wechseln Sie auf den Reiter «LZS Historie» um den Prüfbericht anzuzeigen und die Daten zu bestätigen indem Sie auf «signieren» klicken.



Es erscheint wieder die PIN-Eingabe für die Smartcard.



Sobald die Daten signiert und hochgeladen wurden, wechselt der Status auf „Progress“. Im Hintergrund öffnet sich automatisch der signierte Prüfbericht. Sobald der Status «Progress» komplett abgeschlossen wurde, wechselt der Status auf „Backup Completed“ (Icon «Grün mit Häkchen»). Die Grundbuchdaten sind nun korrekt gesichert.



Auf dieser Ansicht gibt es folgende Optionen:

Option	Beschreibung
Prüfbericht: anzeigen	Zeigt den Prüfbericht (PDF Reportdatei) an
Datendownload: download	Lädt die Grundbuchdaten herunter, als ZIP Datei.
Signaturen Download: download	Lädt die Signaturen herunter, als ZIP Datei.

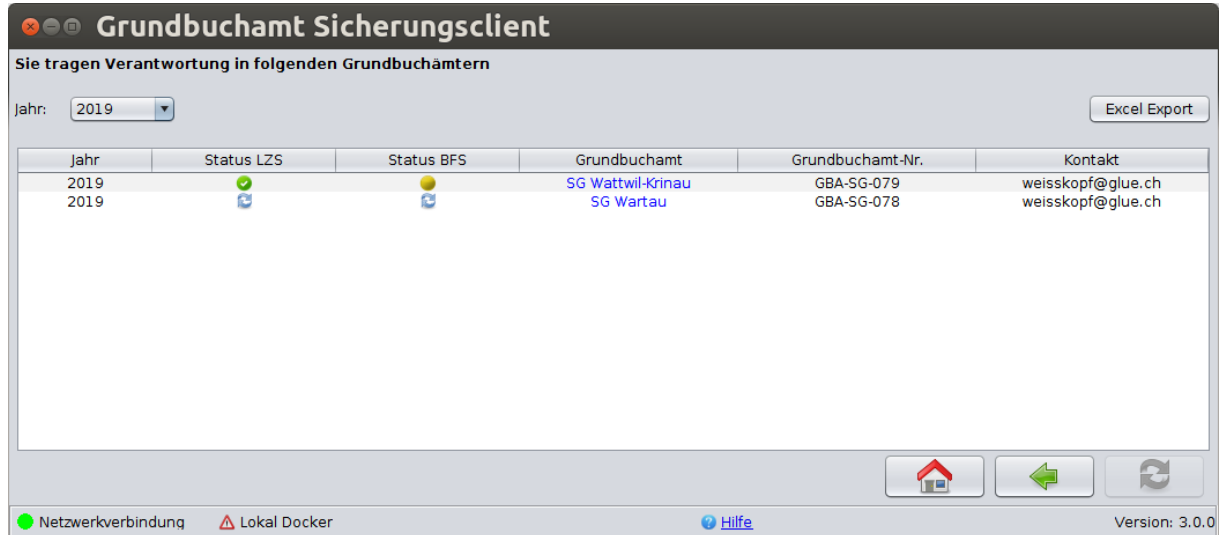
Logbuch: [anzeigen](#)

Zeigt den Audit Bericht von diesem GBA an.

Nachdem die Daten erfolgreich hochgeladen wurden, ist der Langzeitsicherungsvorgang abgeschlossen. Die Sicherung kann aber mehrmals wiederholt werden.

3.4. Übersicht anzeigen («Logbuch»)

Mit dieser Funktion können Sie die Zustände aller von Ihnen gepflegten Grundbuchämtern anzeigen.



Grundbuchamt Sicherungsclient

Sie tragen Verantwortung in folgenden Grundbuchämtern

Jahr: Excel Export

Jahr	Status LZS	Status BFS	Grundbuchamt	Grundbuchamt-Nr.	Kontakt
2019	✓	●	SG Wattwil-Krinau	GBA-SG-079	weisskopf@glue.ch
2019	✗	✗	SG Wartau	GBA-SG-078	weisskopf@glue.ch

Netzwerkverbindung Lokal Docker Hilfe Version: 3.0.0

3.5. Daten herunterladen

Mit dieser Funktion können die Daten aller zugeordneten Grundbuchämter schnell heruntergeladen werden. Berechtigung muss Archivierungsverantwortlicher oder Hilfsperson sein.

Es können alle pro Jahr heruntergeladen werden (mit «Alle Speichern») oder die selektierten (mit «Gewählte Speichern»). Mit der Checkbox in der ersten Spalte können einzelne Grundbuchämter gewählt werden.

Grundbuchamt Sicherungsclient

Folgende Grundbuchämter haben LZS Daten geliefert

Jahr: Alle Speichern Gewählte Speichern

	Jahr	Grundbuchamt	Grundbuchamt-Nr.	Kontakt
☐	2023	GR Mittelprättigau	GBA-GR-017	egris@glue.ch
☐	2023	GR Tiefencastel	GBA-GR-024	egris@glue.ch
☐	2023	GR Oberengadin	GBA-GR-018	egris@glue.ch
☐	2023	LU Luzern-Stadt	GBA-LU-001	egris@glue.ch
☐	2023	AG Zofingen	GBA-AG-010	egris@glue.ch
☐	2023	GE Registre foncier Genève	GBA-GE-001	egris@glue.ch
☐	2023	TI Distretto di Lugano	GBA-TI-005	egris@glue.ch
☐	2023	BL Sissach	GBA-BL-005	egris@glue.ch
☐	2023	AR Hundwil	GBA-AR-004	egris@glue.ch
☐	2023	ZH Dielsdorf	GBA-ZH-006	egris@glue.ch
☐	2023	BE Grundbuchamt Oberland - Dienststelle Frutigen	GBA-BE-007	egris@glue.ch





 Netzwerkverbindung
 Lokal Docker
 [Hilfe](#)
Version: n/a

4. Rollenkonzept

In eGRIS werden drei Rollen verwendet. Diese haben unterschiedliche Berechtigungen.

Name	Beschreibung
Archivar	Die eingeloggte Person ist berechtigt, den Zustand der Uploads beim zugewiesenen Grundbuchamt abzufragen.
Hilfsperson	Alle Berechtigungen von <i>Archivar</i> ; Zusätzlich ist die eingeloggte Person berechtigt eine neue Grundbuch-Datei hochzuladen.
Archivierungs-verantwortlicher	Alle Berechtigungen von <i>Hilfsperson</i> ; Zusätzlich ist die eingeloggte Person berechtigt den Prüfbericht zu unterschreiben und hochzuladen, was den Upload ins Sicherungs-Archiv zur Folge hat.

4.1. Benutzer-Rollen und erlaubte Methoden

Der eGRIS-Client ist lediglich eine Client-Applikation, welche auf Webservices des eGRIS-Übermittlungspunktes zugreift. Jegliche Berechtigungen werden durch diesen Server erteilt bzw. verweigert.

Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über Benutzerrollen und den Methoden, die für die jeweilige Rolle erlaubt sind. Falls eine Methode für eine bestimmte Rolle nicht erlaubt ist, wird dem Client der Status Code 401 («Not Authorized») geliefert.

Methode	Archivar	Hilfsperson	Archivierungs-verantwortlicher	Bedeutung
login	Ok	Ok	Ok	In den eGRIS-Client einloggen.
secure	Ok	Ok	Ok	Eine verschlüsselte Verbindung mit dem Server aufbauen.
person	Ok	Ok	Ok	Abfragen der eigenen Rolle inkl. Berechtigungen zu Grundbuchämtern.
overview	Ok*	Ok*	Ok	Übersicht über Grundbuchämter.
getStatus	Ok	Ok	Ok	Abfrage der stattgefundenen Sicherungen eines Grundbuchamtes.
backup	Nok	Ok	Ok	Initialisieren eines Backups.
transfer	Nok	Ok	Ok	Hochladen der Daten auf ein initialisiertes Backup.
getReport	Ok	Ok	Ok	Prüfbericht herunterladen.
uploadReport	Nok	Nok	Ok	Signierten Prüfbericht hochladen und Archivierung des Backups veranlassen.
downloadArchive	Nok	Ok	Ok	Archiviertes Backup herunterladen.
getArchiveSize	Nok	Ok	Ok	Grösse eines archivierten Backups

				abfragen.
getSignatures	Ok	Ok	OK	Herunterladen der Signaturen zu einem Backup.
getAuditRecord	Ok	Ok	Ok	Ansehen der getätigten Aktionen (Logdatei).

* Die Methode „*overview*“ kann von Benutzern in jeder Rolle ausgeführt werden, liefert eventuell aber nur für die Benutzer mit der Rolle RESPONSIBLE_PERSON Informationen zurück.